

Verbundkatalog Kalliope

Bohlmann, Gerhard

Berlin-Wilmersdorf, 1934-01-29

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

GERHARD BOHLMANN

BERLIN-WILMERSDORF, DEN
WÜRTTEMBERGISCHE STR. 16
J 2 OLIVA 5599

29. Januar 1934

Lieber Herr Bonsels

Die Nachricht von Ihrem Unfall, die wir heute früh durch Poemanns
erhielten, hat Peter und uns mit aufrichtigem Bedauern
gefüllt und wir sind, im Bedauern, viel bei Ihnen im Kranken-
bett. Wir wissen nur so wenig von der Art Ihres Zustands, auch Frau
Marie wurde bei Frau Helene noch nicht sehr viel. Wir hoffen
von Herzen, Ihr Kind möge nicht sehr gefährdet sein, Sie mögen nicht
allzu große Schmerzen haben ausstehen müssen und die Heilung
möge auch nicht lange auf sich warten lassen.
Halten Sie also unsere besten Hoffungen, Wünsche und Grüsse
an!

Ihr

Gerhard Böhlmann